

Inhaltsverzeichnis

Der Fisch ohne Schwanz im Plötzensee 3

<< [Der Fisch ohne Schwanz](#) | [Niederlausitzer Volkssagen](#) | [Der Lockruf aus dem Wasser](#) >>

Der Fisch ohne Schwanz im Plötzensee

Mündlich von einem alten Ausgedinger in Niemaschtleba

Auf dem Plötzensee in der [Gubener Heide](#) fingen Fischer des Nachts einmal einen Fisch ohne Schwanz. Sie besahen sich denselben zwar ganz genau, weil er ihnen doch wohl etwas merkwürdig vorkam, warfen ihn dann aber in den Kahn zu den übrigen Fischen.

Als die Mitternachtsstunde herangekommen war, rief es plötzlich aus dem Wasser: „Nickel, Nickel, Nickel!“ und gleich darauf wurde geantwortet: „Alle sind sie hier, nur der „Ohnschwänzige“ nicht!“ Kaum war das gesagt, so sprang der Fisch ohne Schwanz aus dem Kahne und wieder ins Wasser hinein. Der See wurde jetzt aber so unruhig, daß die Fischer nur schnell machen mußten, um glücklich vom See herunter zu kommen.

Quelle: *Niederlausitzer Volkssagen vornehmlich aus dem Stadt- und Landkreis Guben*, gesammelt und zusammengestellt von [Karl Gander](#), Berlin, Deutsche Schriftsteller-Genossenschaft, 1894

[sagen](#), [gander](#), [volkssagenguben](#), [niederlausitz](#), [guben](#), [fischer](#), [kahn](#), [fisch](#), [Mitternachtsstunde](#), [v2](#)

From:
<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:
https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:152._der_fisch_ohne_schwanz_im_ploetzensee&rev=1707997504

Last update: **2025/01/30 10:18**

